

auf Anlagen 1 420 821, Abschreib. auf Debitoren 140 664, Rückstellungen 30 000, Zinsen 42 373, Besitzsteuern 131 175, Fusionskosten 86 596, Betriebs- und Handlungskosten 870 722, Gewinn 158 966 (davon Div. 125 000, Tant. an A.-R. 4231, Vortrag 29 735). — **Kredit:** Gewinnvortrag aus dem Vorjahre 144 180, Bruttoeinnahmen gemäß § 261c HGB. 2 287 633, ao. Erträge 37 091, buchmäßiger Fusionssaldo 1 305 435. Sa. 3 774 339 RM. Gesamtbezüge des Vorst. u. A.-R.: betragen 80 523 RM. bzw. 18 856 RM.

**Dividenden 1932/33:** 4 %.

Zu Seite 3469. — **Odenwälder Hartstein-Industrie in Darmstadt.** — A.-K. 1 132 000 RM in 2800 St.-Akt. zu 400 RM und 120 Vorz.-Akt. zu 100 RM. lt. G.-V. vom 21.5. 1932 Herabsetzung in erleichterter Form um 200 000 RM von 1 332 000 RM auf 1 132 000 RM durch Einziehung von 200 000 RM im Besitz der Ges. befindlicher St.-Akt.

Zu Seite 2781. — **Bayerische Spiegelglasfabriken Bechmann-Kupfer Aktiengesellschaft, Fürth i. Bay.** — Die Aktienkurse sind wie folgt zu berichtigen:

Kurs:	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Höchster	90	78.75	80	72	36.25	39 %
Niedrigster	52½	60.50	57.75	29.50	25	14 %
Letzter	70.50	71	66	33	34.50	36 %

Zu Seite 2798. — **Älteste Volkstedter Porzellanfabrik A.-G., Rudolstadt-Volkstedt.** — Unter Aktienkapital ist zu berichtigen, daß das Vorz.-Akt.-Kap. aus 1000 (nicht 100) Aktien zu 30 RM besteht.

Zu Seite 3538. — **Vereinigte Mosaik- und Wandplattenwerke A.-G. (Friedland-Sinzig-Ehrang) in Sinzig a. Rh.** — Die Kapitalherabsetzung von 2 240 000 RM auf 1 680 000 RM hat nicht am 6./10. 1931, sondern lt. G.-V. vom 7./6. 1933 stattgefunden.

Zu Seite 3548. — **Veltag Veltener Ofen und Keramik A.-G., Velten.** — Bilanz am 31. Dez. 1932 (nach Übernahme der Keramik A.-G.): **Aktiva:** I. Anlagevermögen: Grundstücke 180 279, Zugang durch Übernahme der Keramik A.-G. 177 750, Tonberg 1340, Geschäfts- u. Wohngebäude 78 440, Zugang durch Übernahme der Keramik A.-G. 20 900, Fabrikgebäude 504 700, Zugang durch Übernahme der Keramik A.-G. 147 180, Maschinen 99 300, Zugang durch Übernahme der Keramik A.-G. 1, Ausrüstungen 1, Formen 1, Platten 1, Pferde und Wagen 1, Zugang durch Übernahme der Keramik A.-G.: Kontorinv. 1, Fuhrpark 1, Licht- und Kraftanlagen 1, landwirtschaftl. Inventar 1, Auto 36 650; II. Umlaufvermögen: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 112 771, halbfl. Waren 100 577, fertige Waren 264 000, Wertpapiere 1, Hyp.-Forder. 35 000, Forder. aus Warenliefer. u. Leist. 402 251, Zugang durch Uebern. der Keramik A.-G. 1, Wechsel 27 355, Schecks 637, Kasse u. Postcheckguthaben 6832, Bankguthaben 44 636, (Bürgschaften aus Garantien 13 430). — **Passiva:** St.-Akt. 1 000 000, Vorz.-Akt. 7500, R.-F. 100 000, Rückstellungen 15 000, Verbindlichkeiten: Hyp. 5500, Zugang durch Übernahme der Keramik A.-G. 14 131; Verbindlichkeiten für Warenliefer. u. Leistungen 192 916, Akzepte 7252, Bankschulden 885 000, Uebergangsposten 11 000, Gewinn (Gewinn in 1932 70 442, abzgl. Verlustvortrag vom Vorjahr 68 132) 2310, (Bürgschaften aus Garantien 13 430). Sa. 2 240 609 RM.

Zu Seite 327. — **Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen, Garbe, Lahmeyer & Co. A.-G. in Aachen.** — Die G.-V. vom 8./9. 1933 beschloß die Herabsetzung des Grundkapitals in erleichterter Form durch Einziehung von 150 000 M eigenen Aktien und Zusammenlegung des Restkapitals von 1 350 000 M auf 540 000 M im Verhältnis von 5 : 2 sowie eine Wiedererhöhung des Grundkapitals um 460 000 M auf 1 000 000 M durch Ausgabe neuer St.-Aktien unter Ausschluß des Bezugsrechtes der Aktionäre. Die neuen Aktien werden zum Nennwert von einer Gruppe von Aktionären unter Mitwirkung der Dresdner Bank übernommen. Die Bank selbst übernimmt 250 000 M Aktien, die gegen Forderungen der Bank aufgerechnet werden.

**Aufsichtsrat:** Neugewählt: Dipl.-Ing. Carl Springsfeld, Gerichtsassessor a. D. Dr. jur. C. A. Pastor, Heinrich Clichmann, Wilhelm Vondenbusch, sämtlich zu

Aachen. Ausgeschieden durch Tod ist Geh. Justizrat Dr. jur. C. Springsfeld, Aachen.

**Bilanz am 31. März 1933: Aktiva:** Nicht eingezahltes Grundkapital 210 000, Grundstück 626 133, Geschäftshäuser 150 222, Fabrikgebäude 859 196, Anschlußgleis 8779, Maschinen u. maschinelle Anlagen 259 977, Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäftsinventar 5655, Patente und Warenzeichen 1, Beteiligung bei anderen Ges. 127 651, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 134 275, Halbfabrikate 109 634, fertige Maschinen 116 196, Wertpapiere 354, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 334 492, Forderungen an abhängige Ges. 6602, Wechsel 220 761, Schecks 361, Kassenbestand, Reichsbank- u. Postcheckguthaben 7949, andere Bankguthaben 6108, Posten, die der Rechnungsabgrenz. dienen 33 467, (Avale 28 328). — **Passiva:** Grundkapital 1 000 000, gesetzl. Rücklage 54 000, Wertberichtigungen 200 000, sonstige Rückstellungen 38 953, Beamten- u. Arbeiterunterstützungsfonds 24 694, Hypotheken auf auswärtigen Hausbesitz 49 093, Anzahlungen von Kunden 18 498, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 237 949, sonstige Verbindlichkeiten 14 032, Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Ges. 135 498, Eigenakzepte für Warenlieferungen 165 564, Eigenakzepte für Golddiskontbankkredit 300 000, Verbindlichkeiten gegenüber Banken: langfristiges Bankdarlehen 300 000, sonstige Bankschulden 612 679; Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 61 851, (Avale 28 328). Sa. 3 212 814 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Löhne u. Gehälter 740 494, soziale Abgaben 51 316, Abschreibungen auf Anlagen 100 306, andere Abschreibungen 31 211, Zinsen 137 977, Besitzsteuern 41 179, Handlungskosten u. sonst. Aufwendungen 311 577. — **Kredit:** Erlös nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe 969 427, ao. Erträge 130 220, Verlust 1932/33 314 413. Sa. 1 414 060 RM.

**Sanierungs-Rechnung: Debet:** Verlust 1932/33 314 413, Sonderabschreib. auf: Grundstücke 160 000, Fabrikgebäude 100 000, Werkzeuge u. Betriebsinventar 83 286, Beteiligung bei anderen Ges. 153 296, Rohmaterial, Halb- und Fertigfabrikate 410 004, Wertberichtigungen 200 000. — **Kredit:** Auflösung des Rücklagekontos II 250 000, Auflösung der Rücklage für zweifelhafte Forderungen 70 000, Entnahme aus der gesetzl. Reserve 96 000, Buchgewinn aus Einziehung von nom. 150 000 RM eigene Aktien 135 000, Buchgewinn aus Herabsetzung des Grundkapitals 810 000. Sa. 1 361 000 RM.

Zu Seite 1760. — **Rheinische Elektrizitäts- u. Kleinbahnen A.-G., Aachen.** — **Aufsichtsrat:** Ausgeschieden Oberbürgermeister Rombach u. Dr.-Ing. P. Müller. Neugewählt als Vorsitzender Oberbürgermeister Quirin Jansen, Aachen. — In den Vorstand neu eingetreten: Dr.-Ing. Peter Müller.

Zu Seite 327. — **Thüringische Elektrizitäts- u. Gas-Werke A.-G., Apolda.**

**Aufsichtsrat:** Ausgeschieden sind Syndikus Dr. Gaertner, Apolda; Gen.-Dir. Hille, Dresden; Stadtratsmitglied Schubärth, Apolda; Finanzrat Hirschmann, Arnstadt. Neu gewählt wurden Rechtsanw. Dr. Hobein und Kreisleiter Lotz, beide Apolda.

**Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva:** Anlagevermögen: Grundstücke 54 300, Wohn- und Verwaltungsgebäude 524 600, Betriebsgebäude 655 800, Kraftwerk 1 219 700, Gaswerke 521 300, Gleichrichterstationen 409 000, Leitungsnetze 1 826 898, Zähler u. Gasmesser 560 096, Mobilien und Werkzeuge 6, Kraftwagen 1; Beteiligungen 1 819 652; Umlaufvermögen: Roh- und Betriebsstoffe 21 293, Waren und Installationsmaterial 63 739, Nebenprodukte u. Gas 6419, Wertpapiere 200 002, Hyp. 1000, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 138 070, Forderungen an nahestehende Ges. 54 600, Forderungen an sonstige Schuldner 72 917, Wechsel 300 128, Kasse einschl. Postcheckguthaben 3624, Bankguth. 420 063, Posten der Rechnungsabgrenzung 6057. — **Passiva:** St.-Aktien 3 600 000, Vorz.-Aktien 8000, R.-F. 610 946, Rückstellungen 151 162, Abschreibungs- u. Erneuer.-F. 3 891 600; Verbindlichkeiten: Unterstützungs-F. 162 485, uneingelöste Anleihen, Div. u. Zinsscheine 3655, Barkautionen u. Anzahlungen von Kunden 971, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen 30 519, Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Ges. 16 292, Verbindlichkeiten gegenüber sonst. Gläu-